



1. *Peronospora*

Abschlussbehandlungen planen

Leider wird das Wetter die nächsten Tage nicht so stabil wie erhofft. Es sind zwar keine Sporen zu finden, aber die Infektionsbedingungen sind relativ gut. In den Zuchtsorten sollte noch eine Behandlung eingeplant werden. In den Landsorten ist das Wetter der kommenden Woche am entscheidendsten. Je nachdem wie der Beginn der Ernte gewählt wird, können noch Behandlungen mit Mitteln, die eine kurze Wartezeit haben, durchgeführt werden. Nach wie vor gilt, dass Mittel mit Strobilurinen (Bellis, Ortiva und Flint) insgesamt nur 2-mal in der Saison angewendet werden sollten. Grund ist die Resistenzgefahr. Flint (verlängert bis 30.06.2021) sollte in US-Exporthopfen nur einmal angewendet werden. Bei Orvego ist Japanexporthopfen betroffen.

An den einzelnen Stationen wurden bis einschließlich 13. August folgende Sporenzahlen ermittelt:

Kau	0
Holzhäusern	0
Kressbronn	0
Vorderreute	0

2. *Echter Mehltau und Botrytis*

Bei den Abschlussbehandlungen sollten Flächen, die Staulagen darstellen oder mit anfälligen Sorten bepflanzt sind, nochmals einen Schutz gegen den Echten Mehltau erhalten. Bezüglich des Resistenzmanagements gilt Gleiches wie oben.

Erste Schädigungen durch Botrytis sind zu sehen. Also sollte, wenn möglich ein Mittel mit Botrytisnebenwirkung gewählt werden.

4. *Wartezeiten*

Bei noch anstehenden Krankheits- bzw. Schädlings-Bekämpfungsmaßnahmen sind folgende Wartezeiten (in Tagen) unbedingt einzuhalten:

Peronospora:	<i>Kupfermittel</i>	7
	<i>Forum, Orvego</i>	10
	<i>Aktuan, Aliette WG, Delan WG, Revus</i>	14
	<i>Bellis, Ortiva</i>	28
Echter Mehltau:	<i>Kumar</i>	1
	<i>Vivando</i>	3
	<i>Schwefelpräparate</i>	8
	<i>Flint (Verlängerung), Systhane 20 EW</i>	14
	<i>Bayfidan (Aufbrauchfrist)</i>	21

	<i>Bellis</i>	28
	<i>Fortress 250 (Aufbrauchfrist)</i>	35
Blattlaus:	<i>Plenum 50 WG (Aufbrauchfrist), Teppeki</i>	21
	<i>Kantaro, Movento 100 SC</i>	F
Spinnmilbe:	<i>Kantaro</i>	F
	<i>Envidor</i>	14
	<i>Kanemite SC, Milbeknock</i>	21
	<i>Ordoval</i>	28

5. Wassergehaltsbestimmungen im Hopfenlabor

Betriebszeiten des Mikrowellengerätes in der Kaltenberger Str. 41 ab **Samstag, 24. August 2019:**

KW34 (Sa. 24.08 und So. 25.08) 8:00-12:00 Uhr

Ab KW35 (26.08)

Montag bis Freitag 8:00 – 16:00 Uhr

An folgenden Wochenenden Sa/So 31.Aug/01. Sep.
(jeweils von 8:00-12:00 Uhr) Sa/So 07. /08. Sept.
Sa/So 14. /15. Sept.
Sa/So 21. /22. Sept.
Sa/So 28. /29. Sept.

Telefon 07542 / 509308 oder 07542 / 52184.

Bitte beachten: Aus personaltechnischen Gründen ist das Hopfenlabor ab **14. Oktober 2019 geschlossen**, so dass keine NQF-Untersuchungen mehr durchgeführt werden können.

Mit speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an das Landwirtschaftsamt in Friedrichshafen

Telefon: 07541 / 204-5800

Infoservice Hopfen: 01805 / 197 197 25 *

* 14 Cent/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk evtl. abweichend

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)
Neßlerstr. 23-31 76227 Karlsruhe
Tel.: 0721 / 9468-0 E-Mail: poststelle@ltz.bwl.de
Fax: 0721 / 9468-209 Internet: www.ltz-augustenberg.de

Bearbeitung und Redaktion:

LTZ Augustenberg
Manuel Geiser
Ref. 31: Pflanzenschutz – Obstbau, Hopfen, Technik
Alle Angaben ohne Gewähr!